

**Deutschland-Berlin: Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen**

**OJ S 193/2023 06/10/2023**

**Bekanntmachung vergebener Aufträge  
Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Berliner Stadtreinigungsbetriebe

Postanschrift: Ringbahnstraße 96

Ort: Berlin

NUTS-Code: DE300 Berlin

Postleitzahl: 12103

Land: Deutschland

E-Mail: [Einkauf\\_Portal\\_Gruppe\\_1@BSR.de](mailto:Einkauf_Portal_Gruppe_1@BSR.de)

Telefon: +49 307592-2891

Fax: +49 307592-2167

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.BSR.de](http://www.BSR.de)

Adresse des Beschafferprofils: <http://www.bsr.de/8248.html>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Abfallentsorgung / Straßenreinigung

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Planung einer mechanischen Aufbereitungsanlage für Altholz / Sperrmüll und Gewerbeabfälle einschließlich umschließender Recyclinghalle am Standort Gradestraße

Referenznummer der Bekanntmachung: 1000002947

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

**II.1.3. Art des Auftrags**

Dienstleistungen

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Planung gemäß HOAI Leistungsphasen 1-4 des gesamten genehmigungsfähigen (BlmSchG) Werkes einer funktionstüchtigen Recyclinghalle incl. der dazugehörigen Anlagentechnik, Abluftbehandlung, Leitwarte und sonstiger Nebengewerke (auch Aufenthaltsräume, WC, etc.),

der Medien Zu- und Abführung, der Zufahrtslogistik unter Ausnutzung der vorhandenen Einrichtungen und Infrastruktur der Müll-Umladestation nach dem Stand der Technik.

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

#### **II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung**

Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE300 Berlin

Hauptort der Ausführung: Gradestr. 81/73/77 12347 Berlin

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Planung gemäß HOAI Leistungsphasen 1-4 des gesamten genehmigungsfähigen (BlmSchG) Werkes einer funktionstüchtigen Recyclinghalle incl. der dazugehörigen Anlagentechnik, Abluftbehandlung, Leitwarte und sonstiger Nebengewerke (auch Aufenthaltsräume, WC, etc.), der Medien Zu- und Abführung, der Zufahrtslogistik unter Ausnutzung der vorhandenen Einrichtungen und Infrastruktur der Müll-Umladestation nach dem Stand der Technik.

Hinzu kommen zusätzliche und besondere Leistungen, die den konzeptionellen Anschluss eines Biomasseheizkraftwerks (BMHKW) im Sinne einer zukünftigen Anlagenkombination zum Inhalt haben (Identifikation zukünftiger Schnittstellen, optimierte Ver- und Entsorgung u.a.) sowie verschiedenste Variantenplanungen entsprechend Vorhabensbeschreibung.

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Für die Beurteilung der Qualität der angebotenen Leistungen sind insbesondere die folgenden Ausführungen des Bieters in seinem Angebot (Präsentation) relevant und werden entsprechend gewertet: 37,5 % Projektorganisation; 37,5 % Herangehensweise; 12,5 % BIM Planung; 12,5 % Honorarermittlung / Gewichtung: 50 % Preis - Gewichtung: 50 %

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Die Planung erfolgt in einem gestuften Vorgehen. Zunächst wird die Grundlagenermittlung und Vorplanung (LPh1 und LPh2 der HOAI) in mehreren Varianten durchgeführt. Der AG entscheidet nach dem Erreichen der Fertigstellung der Vorplanung ob und mit welcher Variante die Planung fortgesetzt wird. Die Option stellt dann die Durchführung der Entwurfsplanung (LPh 3 der HOAI) sowie nach weiterer Freigabe die Genehmigungsplanung (LPh 4 der HOAI) dar.

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

### **Abschnitt IV: Verfahren**

---

#### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

#### **IV.2. Verwaltungsangaben**

##### **IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 010-023537](#)

##### **IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

##### **IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

### **Abschnitt V: Auftragsvergabe**

---

**Auftrags-Nr.:** 4500859140

#### **Bezeichnung des Auftrags:**

Planung einer mechanischen Aufbereitungsanlage für Altholz / Sperrmüll und Gewerbeabfälle einschließlich umschließender Recyclinghalle am Standort Gradestraße

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

#### **V.2. Auftragsvergabe**

##### **V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses**

25/09/2023

##### **V.2.2. Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

##### **V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: umwelttechnik & ingenieure GmbH

Ort: Hannover

NUTS-Code: DE929 Region Hannover

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

##### **V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 1,00 EUR

##### **V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land: Deutschland

#### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Es wird auf § 160 GWB verwiesen:

1. Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.
2. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.
3. Der Antrag ist unzulässig, soweit:
  - a. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
  - b. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  - c. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  - d. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

02/10/2023